

digitale barrierefreiheit 2025: gf leitfaden - (for tab members only)



editorial:

was soll das schon wieder? schon wieder eine weitere vorschrift. was ist das überhaupt?
von unternehmer zu unternehmer, ich verstehe dich zu 100%.

damit du dir in aller kürze - und ohne marketingsprech einen schnellen überblick
verschaffen kannst, haben wir diesen kurzen leitfaden erstellt.

lesen - maßnahmen setzen - ablegen (wo auch immer)

verzeihe mir auch die verwendete „du“-form. das ist zum einen unser umgang mit
unseren kunden, aber auch innerhalb der TAB community .-)

inhalt:

gf leitfaden - (for tab members only)	1
inhalt:	2
das wichtigste zuerst: was bedeutet das für dich?	3
quick-check: ist dein unternehmen betroffen?	3
was kostet dich ein „nichtstun“?	4
5 häufige barrieren auf websites	5
aktionsplan: 4 schritte zur barrierefreien website	6
budgetplanung: was kostet eine barrierefreie website?	7
checkliste: ist dein anbieter qualifiziert?	8
warnsignale: diese anbieter meiden	8
inhouse oder externe agentur?	10
pro und contra liste:	10
fazit: keine panik, aber trotzdem handeln.	11
mögliche nächste schritte	11

das wichtigste zuerst: was bedeutet das für dich?

ab 28. juni 2025 musst du als unternehmer, der online produkte oder dienstleistungen anbietet, deine website barrierefrei gestalten.

das ist kein "nice-to-have" mehr – es ist gesetz. wer sich nicht daran hält, riskiert abmahnungen und strafen.

quick-check: ist dein unternehmen betroffen?

ja, wenn du:

- eine website hast, auf der du produkte oder dienstleistungen bewirbst
- einen online-shop betreibst
- online-buchungen oder terminvereinbarungen anbietest
- kontaktformulare auf deiner website hast
- mehr als 10 mitarbeiter beschäftigst **oder** einen jahresumsatz über 2 mio. euro hast

nein, wenn:

- du weniger als 10 mitarbeiter hast und weniger als 2 mio. euro jahresumsatz machst
- sich dein angebot ausschließlich an andere unternehmen richtet. (dies zumindest vorläufig. wir erwarten kurzfristig eine ausweitung auch für b2b)

was kostet dich ein „nichtstun“?

rechtliche risiken

- abmahnungen durch anwaltskanzleien (bereits häufig in deutschland)
- bußgelder bis zu 100.000 euro möglich (in österreich 80.000 euro)
- imageschäden durch negative berichterstattung
- verlust von kunden, die deine website nicht nutzen können

verpasste chancen

- 15% der bevölkerung haben eine form der behinderung
- bessere google-rankings durch verbesserte usability
- höhere kundenzufriedenheit für alle nutzer

spannend zum thema abmahnungen:

bereits vor drei jahren während einer fortbildung zum thema digitale barrierefreiheit:

zwei personen in der schulung haben angegeben, diese ausbildung nur zu machen um nachfolgend abmahnen zu können. wir sind sehr neugierig, wie lange es dauert, bis abmahnungen schlagend werden.

eine besonderheit beim barrierefreiheitsgesetz ist auch die **umkehr der beweislaster**. das dürfte vielen abmahnenden die arbeit noch wesentlich erleichtern, aber halt im umkehrschluss den betroffenen unternehmen deutlich mehr an dokumentation abfordern.

5 häufige barrieren auf websites

aus einer liste von über 100 kriterien

1. **fehlende alternativtexte für bilder**

- problem: blinde menschen können bilder nicht "sehen"
- lösung: beschreibender text für jedes wichtige bild

2. **schlechte farbkontraste**

- problem: texte sind schwer lesbar
- lösung: ausreichend kontrast zwischen text und hintergrund

3. **unlogische navigation**

- problem: nutzer finden sich nicht zurecht
- lösung: klare, konsistente menüstruktur

4. **videos ohne undertitel**

- problem: gehörlose menschen verstehen videos nicht
- lösung: undertitel für alle videos

5. **nicht tastatur-bedienbare elemente**

- problem: nutzer ohne maus können website nicht bedienen
- lösung: alle funktionen auch per tastatur erreichbar

die anforderungen an eine barrierefreie webseite sind sehr genau definiert. der standard, der lt. gesetzgebung von unternehmen eingehalten werden muss heisst:

wcag 2.2 aa und ist hier zu finden: <https://www.w3.org/TR/WCAG22/>

aktionsplan: 4 schritte zur barrierefreien website

schritt 1: status-check (sofort)

- prüfe deine website mit kostenlosen tools . verschaffe dir einen ersten eindruck
- identifiziere die größten barrieren
- mehr infos zu prüf-tools hier nachlesen:
<https://digital-now.com/wie-barrierefrei-ist-deine-website-wirklich-diese-10-kostenlosen-tools-bringen-klarheit/>

schritt 2: quick-wins umsetzen

- alternativtexte für bilder hinzufügen
- farbkontraste verbessern
- zeitaufwand: 1-2 tage

schritt 3: professionelle analyse - site-audit

- umfassende prüfung durch zertifizierte experten
- detaillierter maßnahmenkatalog
- kosten: 1.000-3.000 euro (je nach umfang der seite)
- erstellung einer barrierefreiheitserklärung mit den aufgeführten mängeln und der formulierten absicht daran zu arbeiten. diese aktion nimmt dich zumindest für einen kurzen zeitraum aus dem risiko einer abmahnung und strafe.

schritt 4: anschließende herstellung der barrierefreiheit

- anpassung oder herstellung der website
- abschließende zertifizierung

budgetplanung: was kostet eine barrierefreie website?

bitte nicht festnageln, größere bandbreite je nach umfang komplexität der seite.

bestehende website anpassen

- einfache anpassungen: 2.000-4.000 euro
- umfangreiche überarbeitung: 4.000-8.000 euro

neue barrierefreie website

- kleine unternehmenswebsite: 4.000-8.000 euro
- umfangreiche website: 8.000-15.000 euro
- online-shop: 10.000-20.000 euro

laufende kosten

- monitoring und updates: 100-200 euro/monat
- jährliche re-zertifizierung: 500-1.000 euro

pragmatisch sein - chancen nutzen

bei den letzten projekten zur herstellung der barrierefreiheit wurde mehrfach auch die chance zur generellen modernisierung genutzt. das motto heisst, wenn wir jetzt schon ran müssen, dann nutzen wir diese gelegenheit um uns neu und richtig gut aufzustellen.

nur als anregung, hängt natürlich stark von der individuellen situation des unternehmens ab.

checkliste: ist dein anbieter qualifiziert?

achte auf diese qualifikationen:

✓ **zertifizierung als web accessibility expert** (oder gleichwertig)

- nur 66 zertifizierte experten in ganz österreich
- nachweis durch offizielle zertifikate

✓ **referenzen und erfahrung**

- mindestens 10 barrierefreie websites umgesetzt
- konkrete fallbeispiele zeigen lassen

✓ **technische expertise**

- kenntnis der wcag 2.2 standards
- erfahrung mit compliance-tests

✓ **rechtssicherheit**

- garantie für gesetzekonforme umsetzung
- absicherung gegen abmahnungen

warnsignale: diese anbieter meiden

✗ **"barrierefreiheit mit ki-tools"**

- automatische tools erkennen nur 30 bis max. 40% der probleme. der rest ist manuelle kontrolle
- rechtlich nicht ausreichend

✗ **unrealistisch günstige angebote**

- "barrierefreie website für 500 euro"
- versteckte kosten oder schlechte qualität

✗ **(vermeintlich) kostengünstige umsetzung mit plugins**

- schaffen mehr neue probleme wie sie lösen
- sind in der behinderten community in keinsten weise anerkannt

✗ keine zertifizierung

- "wir haben schon mal eine barrierefreie website gemacht"
- fehlendes fachwissen führt (immer) zu problemen

✗ keine garantien, keine haftungsübernahme

- "wir geben unser bestes"
- du bleibst auf dem risiko sitzen

inhouse oder externe agentur?

das website-audit hat gezeigt , dass es verbesserungsbedarf gibt – doch wie lassen sich die anforderungen am besten umsetzen?

die umsetzung kann entweder intern (inhouse) oder mit einer spezialisierten agentur erfolgen. beide ansätze haben spezifische vor- und nachteile. die entscheidung sollte anhand folgender faktoren getroffen werden:

pro und contra liste:

kriterium	inhouse	agentur
expertise	erfordert investitionen in schulungen und kontinuierliche weiterbildung des teams.	bietet spezialisierte fachkenntnisse und umfangreiche erfahrung in der umsetzung digitaler barrierefreiheit
ressourcen	bindet interne ressourcen für einarbeitung, schulung und umsetzung, kann zu engpässen führen.	ermöglicht den flexiblen einsatz von ressourcen, ohne interne kapazitäten zu belasten.
kosten	kann kurzfristig günstiger sein, birgt jedoch das risiko von mehrkosten durch nachbesserungen.	klare kostentransparenz; die investition kann sich durch effiziente umsetzung auszahlen.
konformität	aufgrund mangelnden fachwissens besteht gefahr von fehler und rechtlichen konsequenzen.	gewährleistet die einhaltung aktueller standards und gesetzlicher anforderungen.

fazit: keine panik, aber trotzdem handeln.

digitale barrierefreiheit kommt, ist schon fast da – ob du willst oder nicht.

unternehmen, die vor inkrafttreten des gesetzes handeln, haben vorteile:

- mehr zeit für sorgfältige umsetzung
- bessere verhandlungsposition bei anbiotern
- rechtssicherheit ab tag 1

mögliche risiken bei zuwarten:

- zeitdruck und höhere kosten durch knappe ressourcen in den agenturen
- risiko von abmahnungen und strafen
- negative einflüsse auf die sichtbarkeit (seo)
- verlust von kunden und reputation

mögliche nächste schritte

- nutze zur erstinformation kostenfreie (quick-checks)
- vereinbare ein erstgespräch mit zertifizierten experten, meist ebenfalls kostenfrei.
- oder - ab damit in den papierkorb :-(

dieser leitfaden wurde von zertifizierten web accessibility experten mit über 50 umgesetzten barrierefreien website-projekten erstellt.

digital now marketing gmbh
sonnenweg 6, a-2223 hohenruppertsdorf
<https://digital-now.com/>

